



PFARREIEN GEMEINSCHAFT SCHROBENHAUSEN

SCHROBENHAUSEN | MÜHLRIED
HÖRZHAUSEN | EDELSHAUSEN





LIEBE ANGEHÖRIGE UNSERER PFARREIENGEMEINSCHAFT,

„Wird das gut ausgehen?“ So fragen Kinder, wenn wir ihnen Geschichten erzählen, in denen sie mit dem Tod konfrontiert werden. Eine Frage, die auch zur Passion passt, zu den Geschichten des Leidens und Sterbens Jesu.

Wenn wir am Karfreitag stehen bleiben, dann gibt es eine eindeutige Antwort: Nein. Es ist nicht gut ausgegangen. Jesus, der König, der Messias, auf den so viele die Hoffnung gesetzt haben, ist gestorben.

Der genaue Blick auf das Kreuz kann aber unser Bewusstsein weiten. Das Bild auf der Vorderseite eröffnet an sich schon eine Weite. Das Kreuz steht nicht für sich allein. Es ist eingebettet in die Weite des Lebens. Wir sehen im Hintergrund Felder, Licht und den Himmel. Und dennoch ist das Kreuz der zentrale Punkt, der Blickfang. Der gelbe, leuchtende Kreis fällt nochmal besonders ins Auge und strahlt etwas Beruhigendes, ja Hoffnungsvolles, Segenbringendes aus.

Tränen und Schmerz, Wut und Verzweiflung, Angst und Mutlosigkeit, Abschied und Trauer – vieles in unserem Leben wird **durchkreuzt**. Eigentlich wollen wir ein glückliches und schmerzfreies Leben, aber wir wissen: Kreuzerfahrungen gehören zum Leben dazu. In den Wochen der Fastenzeit denken wir vermehrt an die Kreuze in unserem Leben. Wir schauen sie an, aber wir überlegen auch, wie wir sie bewältigen und zu einem heileren Leben gelangen können. Genauso wie das Kreuz auf dem Bild: Es ist da, es steht fest auf der Erde.

Aber es zeigt in einen lichtvollen Himmel. Einen Himmel, der erahnen lässt, dass mit dem Kreuz noch nicht alles vorbei ist.

Ein König am Kreuz, diese Vorstellung ist und bleibt anstößig. Doch gerade weil Jesus den Tod erlitten hat und auferstanden ist, hat er viel mehr Macht als alle mächtigen Könige dieser Welt. Auch der Tod kann ihm nichts anhaben. Wer zu diesem König Jesus gehört, der braucht nicht vor den Kreuzerfahrungen des Lebens, ja nicht einmal vor dem Tod Angst zu haben.

Erst von Ostern her begreifen es die Jüngeren und Jünger Jesu, darauf weist Johannes immer wieder hin. Nur von Ostern her ist es auch für uns zu begreifen: **Das Leben siegt über den Tod.**

Jesus ist der erwartete König, dessen Macht und Herrlichkeit einzig und allein darauf zielt, für alle Menschen einzustehen.

Wenn wir nun noch einmal das Kreuz betrachten, hat das Bild etwas sehr Hoffnungsvolles: Das Kreuz im Vordergrund eröffnet einen Horizont. Die Nähe Gottes ist spürbar. Ostern ist nahe.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche und hoffnungsvolle Fastenzeit und ein gesegnetes Osterfest.

Es grüßt Sie herzlich,

Christine Kuplent, Gemeindereferentin

PFARRGEMEINDERATSWAHLEN AM 1. MÄRZ 2026



Am Wochenende 28. Februar und 1. März wird der neue Pfarrgemeinderat für vier Jahre gewählt. Die Wahlkabinen sind vor und nach den Gottesdiensten besetzt.

Gehen Sie zur Wahl und zeigen Sie damit den Kandidaten, dass Ihnen eine aktive Pfarrgemeinde wichtig ist und dass Sie die ehrenamtliche Arbeit Wert schätzen und unterstützen.

Wenn Sie nicht persönlich vorbeikommen können oder wollen, dann ist auch eine Briefwahl möglich. Die Briefwahlunterlagen können Sie bis zum 25. Februar im Pfarrbüro Mühlried abholen oder telefonisch unter 08252/7900 anfordern.



GLÜCKWÜNSCHE



Herzlichen Glückwunsch zum 40-jährigen Dienstjubiläum und ein herzliches Vergelt's Gott an **Frau Maria Kratzer**. Seit vier Jahrzehnten sorgt sie in der Kirche Heilig Geist Mühlried mit großem Engagement für den Blumenschmuck und die liebevolle Dekoration. Darüber hinaus übernimmt sie zuverlässig das Waschen und Bügeln der Kirchenwäsche. Für diesen treuen, stillen und wertvollen Dienst sage ich persönlich und im Namen vieler Gläubigen von Herzen Danke.

Florian Stadlmayr, Stadtpfarrer

NACHRUFE



Wir denken an **Pfarrer i. R. Anton Keller**, der am 3. Dezember 2025 im Alter von 86 Jahren heimgerufen wurde. Von 1969 bis 1986 prägte er die Pfarrei Heilig Geist Mühlried als Gründer und erster Pfarrer. Mit Weitblick, Mut und unermüdlichem Einsatz errichtete er die Kirche und legte das Fundament für eine lebendige Glaubensgemeinschaft. Wir danken ihm von Herzen für sein Wirken.

Wir denken an **Pfarrer i. R. Martin Irnhauser**, gebürtiger Schrobenshausener, der im Alter von 85 Jahren am 6. Dezember 2025 verstorben ist. Am 22. Juni 1969 wurde er zum Priester geweiht und feierte seine Heimatprimiz in Schrobenshausen. Nach mehreren Stationen war er seit 2009 als Mithilfe in unserer Pfarreiengemeinschaft tätig. Wir danken ihm von Herzen für seinen treuen Dienst.

Florian Stadlmayr, Stadtpfarrer



DIE GESCHICHTE ÜBER DAS OSTEREREIGNIS



Bild von sunflair auf Pixabay



Foto: Carola Pelikan



Bild von Jo Justino auf Pixabay

Schau dir die Bilder oben an. Was siehst du? Was haben diese Bilder gemeinsam?

Richtig! Es handelt von Dingen, die zu neuem Leben erwachen: Die Schneeglöckchen, die sich jedes Jahr aufs Neue durch die Schneedecke kämpfen, die ersten Blüten, die im Frühling sprießen, Dornröschen, das nach 100 Jahren wieder zum Leben erweckt wird, Schneewittchen ...

So ähnlich verhält es sich auch an Ostern. Jesus ist am Karfreitag gestorben und steht an Ostern von den Toten wieder auf. Etwas, worauf auch wir hoffen.

Du darfst gerne die Bilder oben ausmalen! Viel Spaß dabei!



EINLADUNG ZUR GEMEINSCHAFT UND ZUM DIENST DER LIEBE

Mit dem Gründonnerstag treten wir ein in die heiligen Tage von Leiden, Tod und Auferstehung Jesu. Dieser Tag führt uns an den Tisch des letzten Abendmahls und zugleich an die Schwelle zum Leiden Christi. Freude über die Gemeinschaft und Ernst angesichts des Kommenden liegen hier eng beieinander.

Am Abend vor seinem Tod versammelte Jesus seine Jünger zu einem Mahl. In Brot und Wein schenkte er sich ihnen selbst und sagte Worte, die bis heute in jeder Eucharistiefeier lebendig sind: „Das ist mein Leib. Das ist mein Blut.“ Jesus wusste, was ihm bevorstand, und dennoch suchte er die Nähe seiner Freunde. Er hinterließ ihnen kein Vermächtnis aus Angst oder Bitterkeit, sondern ein Zeichen der Liebe und der bleibenden Gemeinschaft. Mit dem Auftrag „Tut dies zu meinem Gedächtnis“ vertraute er der Kirche das Geschenk der Eucharistie an.

Der Name „Gründonnerstag“ ist nicht eindeutig geklärt. Wahrscheinlich geht er auf das althochdeutsche Wort „grünen“ zurück, das „klagen“ oder „weinen“ bedeutet und

den ernsten Charakter dieses Tages widerspiegelt. Gleichzeitig darf der Gedanke an „Grün“ als Zeichen von Leben und Neubeginn mitschwingen: Auch im Dunkel der bevorstehenden Passion bleibt Gottes Verheißung lebendig.

Liturgisch feiert die Kirche am Gründonnerstag die Messe vom Letzten Abendmahl. Ein besonderes Zeichen dieses Abends ist die Fußwaschung, die auch in Gemeinden unserer Pfarreiengemeinschaft an Gemeindegliedern begangen wird. Jesus, der Herr und Meister, kniet sich nieder und übernimmt den Dienst eines Sklaven. Damit stellt er alle Maßstäbe auf den Kopf und macht deutlich: Wahre Größe zeigt sich im Dienen. Diese Geste fordert uns auch heute heraus – in unseren Familien, in der Gemeinde und im Alltag – achtsam füreinander da zu sein und einander in Liebe zu dienen.

Während der Liturgie verstummen Glocken und Orgel, der Altar wird entblößt. Die Gemeinde bleibt in Stille zurück. Der Gründonnerstag endet ohne feierlichen Abschluss und

verweist auf den Weg Jesu nach Getsemani. Er lädt uns ein, wach zu bleiben, mitzugehen und im Gebet auszuharren.

So ist der Gründonnerstag ein Tag der Nähe Gottes, ein Tag der dankbaren Erinnerung und eine Einladung, die Liebe Christi im eigenen Leben weiterzutragen.

Florian Stadlmayr, Stadtpfarrer



Bild: Markus Suttner In: Pfarrbriefservice.de



STATISTIK 2025

	SOB	Mü	Hö	Ed
Katholiken	5.298	2.075	657	489
Taufen	35	9	13	3
Erstkommunion	35	19	6	4
Firmung	34	21	7	4
Trauungen	3	1	0	0
Beerdigungen	74	27	7	6
Austritte	68	40	4	7
Wiedereintritte	3	4	1	0
Übertritte	1	0	0	0



SPENDENERGEBNISSE

	St. Jakob	Heilig Geist	St. Martin	St. Mauritius
Adveniat	3.511,66 €	2.965,19 €	1.625,71 €	564,31 €
Sternsinger	11.218,79 €	6.643,56 €	2.762,23 €	2.122,40 €

Opfer Kindermissionswerk 254,23 €



WORTGOTTESDIENST – GELEBTER GLAUBE IN UNSERER PG

Der Wortgottesdienst ist mittlerweile ein fester und wertvoller Bestandteil des gottesdienstlichen Lebens in unserer Pfarreiengemeinschaft. An den Sonntagen wird er im Wechsel in allen unseren Kirchen gefeiert und schließt jeweils die Kommunionausteilung mit ein. Diese Form der Feier wurde von Bischof Bertram ausdrücklich erlaubt und ermöglicht es uns, weiterhin in allen Kirchorten ein regelmäßiges Gottesdienstangebot aufrechtzuerhalten.

Im Wortgottesdienst hören wir auf das Wort Gottes, beten gemeinsam und bringen unsere Anliegen vor Gott. Dazu gehört auch das Gebet für unsere Verstorbenen. Deshalb können für die Wortgottesdienste Messintentionen bestellt werden. Eine Messintention ist ein besonderes Gebetsanliegen, das in einem Gottesdienst – meist für einen Verstorbenen – vor Gott getragen wird. Das Pfarrbüro informiert bei Messbestellung, dass am gewünschten Datum ein Wortgottesdienst stattfindet.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Wortgottesdienstleiterinnen und -leitern, die mit großem Engagement und viel Glaubensfreude diese Feiern vorbereiten und leiten. Durch ihren Dienst wird es möglich, dass wir das gewohnte Gottesdienstangebot in unserer Pfarreiengemeinschaft vorerst nicht verändern müssen und weiterhin gemeinsam unseren Glauben leben und feiern können.

Florian Stadlmayr, Stadtpfarrer



Ein sehr zufriedenstellendes Ergebnis ergaben die Statistikzahlen in der kath. öffentlichen Bücherei St. Jakob 2025. So nahm im Vergleich zum Vorjahr die Zahl der Ausleihungen um über ein Drittel auf knapp 16.000 Medien zu. Einerseits lag das an der zeitweisen Schließung der Stadtbücherei, andererseits wird die Pfarrbücherei aber auch immer wieder für ihr aktuelles und reichhaltiges Angebot gelobt. Das zeigte sich an 106 Neuanmeldungen im vergangenen Jahr und der Neuanschaffung von über 550 Medien. Die größte Zunahme an Entleihungen gab es 2025 im Bereich der Kinderbücher.

Ein Todesfall sowie ein gesundheitliches Ausscheiden während des Jahres konnten kurzfristig wieder mit neuen Helferinnen aufgefangen werden, so dass weiterhin 15 ehrenamtlich tätige Mitarbeitende im Alter zwischen 14 und 85 Jahren im Einsatz sind.



Neben der monatlich stattfindenden Vorlesestunde und den beiden Bücherflohmärkten beteiligte sich die Pfarrbücherei auch an der deutschlandweiten „Nacht der Bibliotheken“ mit einem Abend für Jugendliche voller Bücher und Pizza in der Bücherei.

Im neuen Jahr 2026 können die fleißigen Leser auf einer Karte (s. Bild) jeden Monat für ausgeliehene Bücher Stempel sammeln, um diese dann, komplett mit 12 Stempeln gefüllt, für ein Geschenk einzutauschen.

Werner Funk, Büchereileiter

NEUES GROßPROJEKT STEHT VOR DER TÜR



Die 2025 neu zusammengesetzte Kirchenverwaltung der Pfarrei St. Martin Hörzhausen hat mit einem ihrer ersten Beschlüsse die Renovierung der Pfarrkirche in Angriff genommen. Im Rahmen einer Vorortbegehung Mitte 2024 mit der Kirchlichen Stiftungsaufsichtsbehörde Bauwesen, der für die Baumaßnahme zuständigen Fachabteilung seitens der Bischöflichen Finanzkammer (BFK), wurden die erforderlichen Punkte hinsichtlich Statik und Renovierungsumfang besprochen. Bei der umfassenden Sanierung der Dachkonstruktion sind u. a. folgende Maßnahmen (stichpunktartig) erforderlich:

- Verstärkung der Quer- und Längsaussteifung des Langhausdaches
- Austauschen und Anpassen von Holzkonstruktionsteilen
- Partielle Neueindeckung des Kirchendaches

Und nur mit Durchführung der Kirchenrenovierung kann/darf dann auch der Kirchturm neu geweißelt werden. Basierend auf der im Anschluss an die Vorortbegehung erstellten Kostenschätzung von 2024 wurde nach einem Jahr im Juni 2025 die von der BFK geprüfte Kostenermittlung vorgelegt. Danach liegen die Gesamtkosten für die Renovierung bei 750.000 €. Teuerungszuschläge bis Beginn der Maßnahme sind hierbei nicht berücksichtigt. Erneut verzögert hat sich die Prüfung und Freigabe des am 11.06.2025 eingereichten außerordentlichen Haushalts aufgrund eines Wechsels der Zuständigkeit bei der BFK. Mit der Genehmigung wird jedoch in Kürze gerechnet.

Albert Steurer



NEUES URNENGRAFELD UND FRIEDHOFSSATZUNG

Der Friedhof Edelshausen bekommt ein neues Urnengemeinschaftsgrab. Im November hat die Kirchenverwaltung den Beschluss gefasst, den von Lucia und Karl-Heinz Torge erstellten Entwurf umzusetzen. Obwohl der ursprünglich angedachte Platz in der Nord-West-Ecke des Friedhofs bereits gerodet wurde, wird die neue Grabanlage im Herzen des Friedhofs entstehen.



Das Zentrum der Anlage bildet eine von der Familie Torge gestaltete Stele, die etwa im Bereich der jetzigen Sitzbank liegt. Das Oberteil der Skulptur stellt Anfang und Ende im Kreislauf der Ewigkeit in Form einer Zeitspirale dar. Um die Stele gruppieren sich elf Urnengräber der ersten Ausbaustufe in Quadratform. Am Weg zum „Kreislauf der Ewigkeit“ können

bei Bedarf weitere Urnengräber angelegt werden. Während der Planungsphase hat sich herausgestellt, dass es nicht ganz einfach ist, allen Anforderungen gerecht zu werden. Trotzdem war es der Kirchenverwaltung bei der Konzeption der Grabanlage wichtig, ein einheitliches Erscheinungsbild zu erreichen, aber auch Raum für individuelle Gestaltung zu lassen.

Im Zuge der Planung für das neue Urnengrab wurde von der Kirchenverwaltung auch die Friedhofsordnung aus dem Jahr 1995 komplett überarbeitet und an die Musterfriedhofssatzung der Diözese Augsburg angepasst. Auch die Friedhofsgebühren haben in diesem Zug die erste Anpassung seit 2010 erhalten. Derzeit liegen die Baumaßnahme und die neue Friedhofssatzung zur Prüfung bei der Diözese in Augsburg. Sobald die Freigabe vorliegt, soll das Projekt in die Umsetzung gehen und bis spätestens Mitte des Jahres fertiggestellt sein.



Andreas Baierl, Kirchenpfleger



33 PAKETE AUS SCHROBENHAUSEN FÜR DIE UKRAINE-WEIHNACHTSHILFE

Zu Weihnachten 2025 rief der Kolping-Bezirk Augsburg zum vierten Mal zu Weihnachtspaket-Spenden für die kriegsgebeutelte Ukraine auf. Auch die Schrobenhäusener Kolpingfamilie war wieder mit am Start. Als sich dann Mitte Dezember der Johanniter-Weihnachtstruck Richtung Czernowitz in die Ukraine auf den Weg machte, hatten sie 742 Hilfspakete mit Lebensmitteln, Hygieneartikeln und Spielzeug für Kinder an Bord, 200 mehr als noch im Vorjahr. Auch wir konnten mit 33 Paketen aus Schrobenhäusen eine neue Höchstmarke setzen. Für uns der Auftrag, auch Weihnachten 2026 hier wieder zu unterstützen und ein wenig die Nöte der Zeit lindern zu helfen. Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott.

WALD(NACH)WEIHNACHT AM NATURLEHRPFAD

Am vorletzten Tag des Jahres veranstalteten wir die erste Kolping-Wald-(nach)weihnacht im Naturlehrpfad. Die Zeit „zwischen den Jahren“ gilt als besondere Zeit, um in sich zu gehen, Altes zu verabschieden und über das vergangene Jahr nachzudenken. 50 Teilnehmer trafen sich am Parkplatz des Naturlehrpfads, wo sie von den Schrobenhäusener Jagdhornbläsern begrüßt wurden. Ausgestattet mit selbst mitgebrachtem Glühwein, Punsch und restlichem Weihnachtsgebäck, spazierte die Gruppe durch den Wald, untermalt von Geschichten und Impulsen zu den Raunächten und musikalisch begleitet von den Jagdhornisten. Den Abschluss fand der Nachmittag am Wegkreuz im Wald, wo in entspannter Atmosphäre bei Punsch, Glühwein und Tee die Eindrücke des Spaziergangs sowie der gehörten Geschichten aufgegriffen und vertieft wurden.

OSTERKERZENBASTELN IM KOLPINGHAUS

Auch heuer werden im Kolpinghaus aus schlichten Kerzen wieder kleine kunstvoll handverzierte Osterkerzen. Alle interessierten Bastler*innen sind herzlich eingeladen: **Donnerstag, 26. Februar**, und **Mittwoch, 4. März**, jeweils ab 19:30 Uhr im Kolpinghaus. Die Osterkerzen werden am **Palmsonntag, 29. März**, nach den Gottesdiensten in St. Jakob und in St. Salvator sowie am **Karfreitag, 3. April**, nach der Karfreitagsliturgie in St. Jakob zum Kauf angeboten. Der Erlös ist für gemeinnützige Zwecke und für die Vereinsarbeit der Kolpingfamilie bestimmt.

WEITERE INFORMATIONEN ZUR KOLPINGFAMILIE SCHROBENHAUSEN

Auf Instagramm **@KOLPING_SOB**, unserer Homepage <https://www.kolpingfamilie.de> oder direkt unter kolpingfamilie@gmx.de können Sie noch mehr über uns erfahren.

Stefan Mayer

REGELMÄSSIGE ANGEBOTE BEIM KOLPINGHAUS – NICHT NUR FÜR MITGLIEDER

Am **7. März** und an jedem ersten Samstag im Monat von 9 bis 13 Uhr offener Papiercontainer/Tafelaktion. Am **12. März** und an jedem zweiten Donnerstag im Monat um 14:30 Uhr Kaffeekränzchen, nicht nur für Senioren. Am **18. März** und an jedem dritten Mittwoch im Monat um 19:30 Uhr offener Treff für pflegende Angehörige.



VALENTINAS SEITE – JUGENDTREFF

Liebe Gemeinde,
ich möchte Ihnen in dieser Ausgabe gerne ein neues Projekt vorstellen, welches unsere Pfarreiengemeinschaft mit der Katholischen Jugendstelle im Januar gestartet hat. An zunächst ausgewählten Mittwochen sind alle Jugendlichen bzw. jungen Menschen in das Pfarrzentrum Schrobenhausen zu einem Jugendtreff eingeladen. Vor Ostern haben wir noch den **4. März** sowie den **25. März** im Angebot, jeweils zwischen 12:30 Uhr und 15 Uhr. Neben kostenlosen Getränken und Snacks bieten wir eine große Auswahl an Spielen sowie „DIY“-Aktionen an. „Do It Yourself“ – hierbei handelt es sich um kreative Projekte, bei denen Dinge selbst hergestellt, repariert oder verschönert werden.

Natürlich können Jugendliche auch einfach so zum Ratschen, Entspannen oder auch zum Hausaufgabenmachen vorbeikommen. In den Wintermonaten befinden wir uns im Stüberl. Mit Blick auf die wärmeren Monate wollen wir zudem unseren schönen Arkadenhof nutzen.



Foto: Metz



Foto: Metz

Wir haben uns über alle gefreut, die bei den ersten Treffen dabei waren.

Neuigkeiten zum Jugendtreff und zu anderen aktuellen Themen und Aktionen teilen wir regelmäßig auf unserem Instagram-Account (@pg_schrobenhausen).

Bei Fragen oder Anregungen melden Sie sich gerne bei mir (✉ valentina-metz@bistum-augsbug.de; ☎ 01517 2029740).

Viele Grüße

Valentina Metz

DIE FIRMLINGE UNSERER PFARREIENGEMEINSCHAFT



ST. JAKOB SCHROBENHAUSEN

Maja Aechter
Tim Albert
Antonia Amann
Amelie Angermayr
Tabea Belinda Baumgartner
Marisol Dahle
Matilda Dougherty
Felix Edbauer
Maja Ertl
Sofie Franzl
Anna Katharina Sophie Fuchs
Annalena Gaßner
Helena Grimm
Florian Hälbig
Jonas Hallermeier
Lisa Jäger
Franz Kienberger
Luisa Knobloch
Helena Köcher
Magdalena Kugler
Emilia Kunert
Lotta Lehnert



Johanna Linder
Joel Macha
Luis Neumair
Emilia Plangger
Ferdinand Platzek
Lea Pöringer
Ivano Pranjic
Adrian Pranjic
Carolina Lea Rieblinger
Ronja Ripp
Marie-Louisa Scharl
Leonie Maria Schmidmair
Hannah Schmidtner
Robert Schmidtner
Sophie-Marie Schnitzler
Rosario Sciarrotta
Bruno Josef Sedlmayr
Lina Siegl
Raphael Johannes Sindel
Laura Weigel
Antonia Weigele
Lukas Zerhoch



HL. GEIST MÜHLRIED

Hannah Dreßler
Emma Fieger
Helena Fottner
Cord Aloysius Friebl
Moritz Fröhlich
Julia Heisele
Amelie Konrad
Hannah Krömer
Moritz Mayer



Julian Oginski
Bastian Porubajew
Hannah Schmid
Emelie Marie Schuster
Sebastian Hermann Thurner
Annabell Tögel
Severin Volk
Emma Lu Welschinger



ST. MARTIN HÖRZHAUSEN

Elias Hofmann
Greta Jofer
Simon Metzger
Korbinian Steinbacher
Tim Venter



ST. MAURITIUS EDELSHAUSEN

Anne Baierl
Emma Brandstetter
Jasmin Kugler
Lara Saam





ERSTKOMMUNIONKINDER UNSERER PG

ST. JAKOB SCHROBENHAUSEN

Johannes Baier
Jakob Berger
Laura Bodnar
Magdalena Boiger

Theresa Edlich
Anton Eikam
Philip Funk
Julian Grimm

Korbinian Lorenz
Panzirsch
Julian Paulus
David Rank
Jonas Ripp

Laura Bolz
Lina Breitsameter
Cecilia Dougherty
Korbinian Eberl

Sophia Großhauser
Felix Knobloch
Louis Landshammer
Lisbeth Lauinger
Mia Leufer

Florian Schaipp
Valentin Soier
Benedikt Straub
Ylvie Welschinger

HL. GEIST MÜHLRIED

Emilia Buchhard
Anastasia Calin
Robin Goebel
Luis Hecht

Jonas Oginski
Bastian Ottillinger
Julian Ottillinger
Lukas Reisner

Luise Werner
Elisabeth Wittkopf
Vittoria Zeko
Jakob Zerhoch

Zuri Mair
Anna Mair
Luis Mair
Simeon Neumann

Yannick Tyroller
Kilian Wenger
2 weitere Kinder

ST. MAURITIUS EDELSHAUSEN

Johanna Marie Eder
Maria Manhart

Miriam Siegl
Bastian Steinbacher

Paul Brandstetter
Sophie Lysik

ST. MARTIN HÖRZHAUSEN



Foto: Angelika Heinecker

Die Erstkommunionkinder aus Schrobenhausen mit Stadtpfarrer Florian Stadlmayr.



Foto: Silvia Buxeder

Die Erstkommunionkinder aus Hörzhausen mit Pfarrer Marek Pokorski.



Foto: Christine Baumgartner

Die Erstkommunionkinder aus Edelshausen.



Foto: Hartmut Siegl

Die Erstkommunionkinder aus Mühlried mit den Kommunionmuttis (hinten v. l.) Simona Siegl und Regina Neumann.



TEILNAHME AM SOZIALEN WEIHNACHTSMARKT

Schon Tradition hat die Teilnahme der Stadtpfarrei St. Jakob am Sozialen Weihnachtsmarkt im Pflugschlossgarten, der vom Verkehrsverein der Stadt Schrobenshausen organisiert wurde. Mit gutem Erlös wurden Päckchen selbstgebackener Plätzchen (vielen herzlichen Dank all den fleißigen Bäckerinnen und Bäckern), Produkte aus dem Eine-Welt-Laden, Rippenhalter und von einzelnen Mitgliedern des Pfarrgemeinderates gebastelte Dekoartikel für Weihnachten und selbstgegossene Kerzen verkauft. Die schon legendären St.-Jakob-Chips mussten heuer leider aus organisatorischen und personellen Gründen ausfallen.

Carola Pelikan



DER JAHRESKREIS ALS ROTER FADEN



Der Jahreskreis führt uns wie ein roter Faden durch die kirchlichen und weltlichen Feste und Feiern mit ihrem Brauchtum, den Ritualen und Symbolen. Er strukturiert das Erleben von Zeit, Natur und Kultur, durch den Wechsel der vier Jahreszeiten und der Monate. Die Kinder erfahren mit Musik, Liedern, Geschichten, Kreativität, Experimenten und Aktionen Orientierung, Sicherheit und ein Wir- bzw. Zusammengehörigkeitsgefühl. Sie erleben Wertevermittlung, Empathie und ein soziales Miteinander!

Michaela Kreller



NEUE WEGE IM ADVENT IN EDELSHAUSEN

Neue Wege gehen wollte man in Edelshausen im Advent. Der Zaunlattenadventsweg wurde in 4 Stationen und in gekürzten Texten als Rundweg angeboten, welcher wenig Anklang gefunden hat. Für den Advent 2026 wird man sich etwas anderes einfallen lassen. Positives Feedback gibt es jedoch für das Krippenspiel zur Kindermesse. Kinder der zweiten und dritten Klasse üben hier zusammen ein jährlich wechselndes Stück über die Geburt Jesu.

KiGo-Team





Vielen Dank an unsere vielen treuen Besucher und Käufer und an unsere zahlreichen Helfer für ihren unermüdlichen Einsatz rund um und während des Weihnachtsmarkts. Unser Markt startete mit dem Familiengottesdienst und anschließendem Bläserkonzert. Für das leibliche Wohl war den ganzen Tag über bestens gesorgt. Neben den üblichen Angeboten wie Weißwurstfrühstück, KjG-Rahmfleckerl, Kaffee und Kuchen, Bratwürstel, Steaksemeln, Schupfnudeln, Punsch und Glühwein gab es dieses Mal wieder frische Waffeln sowie ganz neu: schmackhafte Kartoffelsuppe und heißen Aperol.

Beim Rundgang über den Weihnachtsmarkt entdeckte man viele Geschenkideen: liebevoll gestalteten Advents- und Weihnachtsschmuck, selbst gestrickte Mützen, Schals und Socken, selbst gemachte Plätzchen, Marmeladen und Liköre. Natürlich fehlten auch unser Kinderkarussell, Schafe und Schäfer, Bastelstand, Lebzelt'ndrehn und Krabbelsack nicht. Um 14 Uhr hörten wir flotte Weihnachtslieder der Gruppe Friday evening und um 16 Uhr besuchte der Hl. Nikolaus die vielen Kinder mit ihren Angehörigen in der Kirche und verteilte seine Nikolausäpfel.

Alles in allem ein gelungener Weihnachtsmarkt mit einem Tagesumsatz von 24.500 €, wovon wir wieder mind. 13.000 € an die Ärmsten in der Welt verteilen können.

Vergelt's Gott an alle, die uns in irgendeiner Weise unterstützt haben. Ohne Sie wäre so ein Projekt nicht möglich.

Weihnachtsmarkt-Team Mühlried, Sigrid Distl

HALTEPUNKT IM ADVENT – „WORAUF WARTEN WIR?“



Das Vorbereitungsteam gestaltete einen sehr sinnlichen und gut besuchten Haltepunkt in der Adventszeit, der in der Stadtpfarrkirche St. Jakob stattfand. Man stellte sich die Frage „Worauf warten wir eigentlich?“ und fand die unterschiedlichsten Antworten (siehe Foto). Die gegebenen Impulse und Gedanken dazu wurden jeweils sehr ansprechend und passend umrahmt von Fred Halbleib und seinen Flötistinnen. Abschließend erhielten die Besucher einen weihnachtlichen Segenswunsch und Impulskärtchen zum Thema.

Carola Pelikan



Foto: Carola Pelikan



BÜCHERSPENDE VOM LIONS CLUB FÜR MARIA-WARD-KITA

Die Kita Maria Ward durfte sich kürzlich über eine sehr großzügige Spende des Lions Clubs Schrobenhausen freuen. Nachdem das Hochwasser im vergangenen Jahr sämtliches Inventar nebst Spielsachen und Büchern vernichtet hat, unterstützte der Lions Club unsere Einrichtung mit Büchergutscheinen im Gesamtwert von 1.000 Euro. Auf dem Foto sind die Überbringer der Spende, Herr Schultes (links) und Herr Dr. Schlingmann (rechts) vom Lions Club Schrobenhausen, zu sehen. Die Gutscheine werden gemeinsam mit den Kindern im örtlichen Buchladen eingelöst. Die Freude darüber ist bei Groß und Klein riesig. Ein herzliches Dankeschön an den Lions Club Schrobenhausen für diese wertvolle Unterstützung!



Foto: privat

Ines Lohner



KINDERGARTENKINDER LEISTEN NACHBARSCHAFTSHILFE

„Nachbarschaftshilfe“ leisteten die Hörzhäuser Kindergartenkinder beim kurzen Winterintermezzo im Januar. Nachdem sie die Treppe zum Friedhof vom Schnee befreit hatten, übernahmen sie auch gleich noch den Räumdienst rund um die Kirche. Jetzt hoffen alle auf noch mehr Schnee!

Jutta Krucker



Foto: Jutta Krucker



25-JÄHRIGES DIENSTJUBILÄUM ALS ORGANISTIN

Seit 25 Jahren ist Elisabeth Metzger (2. v. l.) Organistin in der Pfarrei St. Martin Hörzhäuser. Beim Festgottesdienst zum Patrozinium des Heiligen Martin dankten ihr für die gewissenhaften und treuen Dienste Kirchenpfleger Albert Steurer (links), Pfarrgemeinderatsvorsitzende Barbara Assenbrunner und der Leiter der Pfarreiengemeinschaft Schrobenhausen Stadtpfarrer Florian Stadlmayr. Die Gläubigen würdigten das Engagement mit viel Applaus.

Fritz Endres



Foto: Fritz Endres

NEUE FORSCHER-WASSERLANDSCHAFT IN DER KITA



Der Wunsch „Wasserlandschaft“ der Kita St. Mauritius erfuhr sehr viel Unterstützung und Fürsprache. Eine Spende des Seniorenkreises „Seniorentreff 60 plus Edelhausen“ mit einer Summe von 500 € kam wie gerufen und ermöglichte eine zeitnahe Umsetzung.

Zur Freude der „Kleinen Forscher“ kann die Wasserlandschaft in Zukunft sowohl für gezielte Forscher-Angebote, als auch für das freie Forschen während der Freispielzeit genutzt werden.



Foto: Christine Baumgartner

Zudem kommt dieses Angebot vor allem den Kindern mit besonderen Bedürfnissen entgegen und ist somit ein Gewinn für die Inklusionsarbeit der Einrichtung. Das Spielen und Forschen mit Wasser bietet viele Sinnesanreize, fördert eine positive Entwicklung und bringt vor allem viel Spaß. Das Personal freut sich, dass nun neben dem neu angeschafften Bällebad ein weiteres Element den Alltag der Kinder bereichert.

Beim Forscherfest konnten große und kleine Forscher nach Herzenslust forschen und experimentieren. Höhepunkt war die offizielle Eröffnung der neuen Wasserlandschaft durch Bürgermeister Harald Reisner und die Segnung durch Stadtpfarrer Florian Stadlmayr. Beide ließen es sich nicht nehmen und forschten sogleich unter den gespannten Augen der Kinder mit.

Zudem feierte die Kita die Zertifizierung zum „Haus der kleinen Forscher“ durch die „Stiftung Kinder forschen“.

Johanna Endres

HÖRZHAUSEN HILFT



ADVENT AUF DEM DORFPLATZ

Beim Advent auf dem Dorfplatz trafen sich an 23 Abenden annähernd 1.000 Menschen jeglichen Alters, der Großteil davon Kinder und ihre Eltern zu den Andachten. Sie versammelten sich um ein Feuer, sahen zu, wie jeden Abend ein Stern bei der Weihnachtsgestaltung beleuchtet wurde, sangen und beteten miteinander und lauschten der Geschichte vom Hirten Jonathan. An jedem Abend durften sie ein Reifentierschaf mit nach Hause nehmen. Es wurden 1.075 € gespendet, die der Aktion „Vorweihnacht der guten Herzen“ der Schrobenhäuser Zeitung zugutekamen.

DER DORFPLATZ LEUCHTET

Die Organisatorinnen und Organisatoren des Festes „Der Dorfplatz leuchtet“ freuen sich über einen gelungenen Abend, der große Resonanz im Dorf auslöste. Nach dem Abzug aller Unkosten und einem Beitrag von 600 € für den Ausbau des Schäferwagens auf dem Dorfplatz, konnten jeweils 500 € an die Tafel und das Kinderheim in Schrobenhäusen gespendet werden.

Martin Knöferl



„Eviva Espana“ schallte es fröhlich durch den Pfarrsaal. Mit diesem bekannten Schlager heizten Martin und Robert die Stimmung zu Beginn des Mühlrieder Sitzfaschings an. Anschließend übernahm Mathias Bodensteiner gewohnt schwungvoll die Moderation und verpackte die Ankündigung der Programmpunkte gekonnt in eine kleine Geschichte. Gleich darauf war die Tanzfläche vor der Bühne voll mit jungen Menschen aus Aichach. Die Kinder- und Jugendgarde der Paartalia begeisterte mit ihrem abwechslungsreichen Programm „Lichter des Nordens“ nicht nur die kleinen Zuschauer. Die Anforderungen unseres neuen Pfarrers an die Sternsinger seien extrem hoch, so erzählte es uns der Sketch „Trainingscenter“ der Minis. Ohne die entsprechenden Übungseinheiten wäre es nicht möglich gewesen, die Sternsinger-Zeit zu überstehen, und für den Sternsinger-Song gab es extra Gesangsunterricht mit den Zuschauern. Kurz vor der Halbzeit gaben uns die Mühlried-Star-Sänger Anna und Tobi musikalisch ihr Motto „Ich wollte nie erwachsen sein“ mit und Magic-Robert zauberte beim Faden-Einfädeln. Das Orga-Team konnte in der Pause dann alle mit Schnittzel, Salat, Käse oder Krapfen glücklich machen. Traditionell startete der zweite Programnteil mit der beliebten Schunkelrunde, bevor der PGR den Heilig-Geist-Betrug verhandeln ließ. Angeblich sollte die Kraft des geweihten Wassers aus dem Mühlrieder Taufbrunnen nachgelassen haben, doch zum Glück schafft die Diözese hier für die Zukunft mit einer KI-gesteuerten Automatik Abhilfe. Ausnahmezustand herrschte anschließend im Pfarrbüro beim Umzug, und es kamen so einige „geheime“ Akten zum Vorschein. Mit Anna und Tobi ging es dann musikalisch auf die Country Roads. Bevor Magic Robert Pfarrer Pokorski zum Zau-



Foto: Patrick Mayr

bern einlud und mit ihm gemeinsam Tücher aus verschlossenen Gläsern entweichen ließ. Viele Lacher holten sich zum Abschluss die 7 Zwerge der KJG bei ihrem fröhlichen Blick auf das Frauenbild der Kleinwesen und die Polonaise, angestimmt von Rainer & Robert, rundete einen wunderbaren Abend im Pfarrsaal ab.

Patrick Mayr



WUSSTEN SIE SCHON?

Noch mehr und ausführlichere Rückblicke finden Sie auf unserer Homepage:

<https://schrobenhausen-katholisch.de/rueckblicke/>



FastenPredigt 2026

immer um 17.00 Uhr

Die Bibel -
Quelle des Lebens!?



1. FASTENSONNTAG 22.02.2026

Die Bibel als Quelle des Lebens
Pfr. Martin Schnirch, PG Ottmaring

FRAUENKIRCHE, SCHROBENHAUSEN



2. FASTENSONNTAG 01.03.2026

Die Bibel als Spiegel unserer Seele
Pfr. Isaac Shityo, PG Rohrbach

SCHUTZENGEKIRCHE, HALSBACH



3. FASTENSONNTAG 08.03.2026

Die Bibel als Quelle der Hoffnung
Pastoralreferent Hans Gilg, Betriebsseelsorger im Bistum Augsburg

ST. SALVATOR, SCHROBENHAUSEN



4. FASTENSONNTAG 15.03.2026

Die Bibel als Nahrung für den Geist
Pastoralreferentin Angelika Maucher, Leitung Seelsorgeamt

DREIFALTIGKEIT, STEINGRIFF



5. FASTENSONNTAG 22.03.2026

Die Bibel als Auftrag und Leitfaden
Dekan Werner Dippel, PG Burgheim

ST. URSULA, MÜHLRIED





WAGEMUT – EXERZITIEN IM ALLTAG IN DER FASTENZEIT

Gestalten Sie die Fastenzeit bewusst und gönnen Sie sich Zeit für sich und mit Gott!

Die Teilnehmenden nehmen sich täglich (ca. eine halbe Stunde) Zeit für Gebet und Betrachtung. Einmal in der Woche treffen sie sich zum Austausch über ihre Erfahrungen.

Die Gruppentreffen finden **jeweils montags von 18:15 bis 19:15 Uhr** am 23. Februar, 2. März, 9. März, 16. März, 23. März statt, am 30. März feiern wir beim Abschlusstreffen gemeinsam Eucharistie. Die gemeinsamen Treffen finden **im Forum11**, Siedlungsstr. 12, 86529 Hörzhausen statt. Die Exerzitien werden von Dominik Zitzler begleitet.

Anmeldung im Pfarrbüro ☎ 08252/7900, ✉ pg.schrobenhausen@bistum-augsburg.de

Dominik Zitzler, Domvikar



MITTWOCH – ZUR MITTE KOMMEN

Ruhig werden, mich spüren, Musik wirken lassen, mich von einem Gedanken ansprechen lassen, Bedeutsames zur Sprache bringen können, in Lieder einstimmen, ein Vaterunser beten. Mittwochs am **25. Februar, 4. März, 11. März, 18. März und 25. März**, immer eine Stunde ab 19 Uhr. Im Forum11, Siedlungsstraße 12 in Hörzhausen unter der Leitung von Martin Knöferl. Keine Anmeldung erforderlich.

Martin Knöferl



FLOHMÄRKTE MÜHLRIED

Bei den Flohmärkten im Jahr 2025 wechselten wieder viele Dinge den Besitzer. Dies und auch die Wertschätzung, die wir immer wieder erleben dürfen, freut uns als Flohmarktteam sehr. Daher konnten wir mit den Überschüssen aus den drei Märkten insgesamt 4.100,00 € an folgende Einrichtungen verteilen: Hl. Geist KIGA, Lummerland KIGA, Mittagsbetreuung kleine Strolche der Grundschule Mühlried, Förderverein Grundschule Mühlried, Jugend-Feuerwehr Mühlried, KJG Mühlried, Friday evening, Ministranten, Minibeats und Vater-Aktiv-Team. Dabei spielt für uns nicht nur der finanzielle Faktor eine Rolle, vielmehr geht es auch darum, den Familien in und um Mühlried eine Möglichkeit zu bieten, kostengünstig und nachhaltig Kinderkleidung usw. zu erwerben, bzw. diese auch wieder weiter zu verkaufen. Wir bedanken uns bei den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern – nur mit Euch funktioniert es! Der diesjährige Frühjahres-Flohmarkt der Gemeinde Hl. Geist Mühlried findet am Samstag, **28. Februar**, von 10 bis 12 Uhr im Pfarrsaal Mühlried statt. Für Schwangere mit Mutterpass und maximal einer Begleitperson ist bereits um 9:30 Uhr Einlass. Angeboten werden gut erhaltene Kinder- und Babybekleidung für Frühjahr und Sommer in den Größen 50 bis 176. Außerdem können Schuhe, Babyzubehör, Kinderfahrzeuge und Umstandskleidung käuflich erworben werden. Es werden keine Spielwaren verkauft.

Der Bücher- und Spielzeugflohmarkt findet erst wieder im Herbst statt.

Christina Rieblinger

Da Ostern bald wieder vor der Tür steht, sind die Gruppenleiter der KjG Mühleried seit Januar wieder fleißig im Bastelfieber!

Wie in jedem Jahr werden auch für die diesjährige Osterzeit selbstgemachte Kerzen gestaltet. Einmal wöchentlich treffen sich die Jugendlichen und basteln mit Liebe und in Hochtouren an rund 320 Kerzen. Ab dem **20. März** stehen die Kerzen in der Heilig-Geist-Kirche in Mühleried am Eingang zum Verkauf bereit und können zum Stückpreis von 6,50 € erworben werden.

Außerdem findet am Ostermontag, **6. April**, im Anschluss an den Gottesdienst das Oster-ei-verstecken der KjG statt. Dazu sind alle Kinder bis 13 Jahren herzlich eingeladen.

Zudem werden am **15. März** nach dem Gottesdienst wieder Rosen gegen eine Spende für den guten Zweck angeboten. Der Erlös wird zu gleichen Teilen an den AIDA e. V. sowie die Herz-Jesu-Missionare in Brasilien gespendet.

Wir wünschen allen ein schönes und besinnliches Osterfest.

Die Gruppenleiter der KjG Mühleried

HALTEPUNKT IN DER FASTENZEIT



In der Fastenzeit ist auch in diesem Jahr Gelegenheit, sich Zeit zu einem „Haltepunkt“ zu nehmen. Er findet am Samstag, **28. März**, um 17 Uhr in der Pfarrkirche in Edelshausen statt. Am Abend vor Palmsonntag wird der Haltepunkt mit dem Thema **„bejubelt – verlassen – gekreuzigt“** gestaltet. Ansprechende Livemusik zum Thema umrahmt den Haltepunkt. Herzliche Einladung dazu!

Rita Sieber

FUSSWALLFAHRT NACH ALTÖTTING VOM 9. BIS 11. APRIL



Nachdem im letzten Jahr eine Pause eingelegt wurde, soll heuer die Fußwallfahrt nach Altötting wieder stattfinden.

Abmarsch: Donnerstag, 9. April, um 2:30 Uhr an der Kirche in Edelshausen

Distanz: 140 km – verteilt auf drei Tage

Interessierte können sich bei Anita Seitz (☎ 7312) **bis zum 20. März anmelden.**

Der Einzug der Wallfahrer findet am 11. April um 13 Uhr am Kapellenplatz in Altötting statt.

Anita Seitz



TAG DER EHEJUBILARE

Das Bistum Augsburg und Bischof Dr. Bertram Meier laden alle Jubelpaare, die heuer 50, 55, 60 oder mehr Jahre verheiratet sind, zur Feier ihres Ehejubiläums nach Augsburg ein. Der Gottesdienst – mit der Möglichkeit der Einzelsegnung – beginnt um 14 Uhr. Das Rahmenprogramm mit Mittagessen, Kurzführung, kleinem Orgelkonzert und Festnachmittag (nach dem Gottesdienst) mit Kaffee, Kuchen, Musik und Unterhaltung beginnt bereits um 12 Uhr. Das Bistum Augsburg lädt Sie herzlich dazu ein, es entstehen Ihnen keine Kosten. Folgende Termine stehen zur Verfügung: **Freitag, 10. Juni, Sonntag, 12. Juni, und Dienstag, 14. Juni.** Veranstaltungsorte sind die Basilika St. Ulrich und Afra und das Tagungshotel Haus Sankt Ulrich.

Aufgrund der großen Nachfrage bitten wir um **baldige Anmeldung**. Weitere Informationen dazu erhalten Sie im Pfarrbüro (☎ 08252/7900). An den Schriftständen der Pfarreien liegen dazu auch Flyer aus. Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich.

Sigrid Distl



SENIORENWALLFAHRT NACH WETTENHAUSEN

Die Altenseelsorge der Diözese Augsburg lädt sehr herzlich am Dienstag, **5. Mai**, zur Seniorenwallfahrt nach Wetttenhausen in die mittelschwäbische Gemeinde Kammeltal ein. Der Tag beginnt um 10 Uhr mit einer Kirchenführung in der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt. Anschließend feiern alle gemeinsam eine feierliche Hl. Messe. Nach dem Gottesdienst geht es weiter zum Mittagessen in die Klostergaststätte. Anschließend besteht die Möglichkeit einer Klosterführung im Dominikanerinnenkloster. Um 14 Uhr findet eine feierliche Maiandacht statt. Abschließend klingt der Tag bei Kaffee und Kuchen aus.

Abfahrtszeit: 8:15 Uhr am Busbahnhof in Schrobenhausen

Rückfahrt: 16:30 Uhr

Teilnahmegebühr:

Hin- und Rückfahrt mit dem Bus: 29 €

Mittagessen, Kaffee und Kuchen: 25 €

Klosterführung (optional): 5 €

Anmeldung im Pfarrbüro der PG Schrobenhausen in Mühlried, Griesweg 25A bis zum **17. April** (Anmeldeschluss). Die Teilnahmegebühr ist bei der Anmeldung zu entrichten.

Rita Sieber

ST. MAURITIUS
EDELSHAUSEN

POP MEETS ORGEL

DATE

So 24. Mai 2026

17.00 Uhr

Benedikt Pietsch
an der Orgel

Dominik Zitzler
Impulse

Annalena Hora, Veronika Hora
und Magdalena Kienast (Flöte)
Franziska Hora (Klarinette)
Jule Klimas (Saxophon)
Julius Klas (Schlagzeug)

Cantores
Jugendblasorchester
Edelshausen and friends

*Der Gott der Hoffnung aber erfülle euch
mit aller Freude und Frieden.*

Römer 15,13

**Frohe
Ostern!**





TERMINE

SENIORENNACHMITTAGE

Die **Stadtpfarrei St. Jakob Schrobenhausen** bietet **wöchentlich am Montag** um 13:30 Uhr ein gemütliches Beisammensein zu Gesprächen und Karten- oder Brettspielen mit Kaffee, Gebäck ... im Pfarrsaal St. Jakob an.

Die Seniorennachmittage der **Pfarrei Hl. Geist Mühlried** finden an den Dienstagen **14. April, 12. Mai (Besuch KiTa) und 9. Juni** jeweils um 14 Uhr mit Kaffee und Kuchen im Pfarrzentrum statt. Am Dienstag **3. März**, 14 Uhr Senioren- und Krankengottesdienst, anschließend gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen. Rückfragen bei Frau Maria Kratzer (☎ 08252/2509 oder 0175/2426493).

Am **28. April** und **19. Mai** finden um 14 Uhr die Seniorennachmittage der **Pfarrei St. Mauritius Edelshausen** im dortigen Pfarrhof statt.

FRÜHSCHICHTEN IN DER FASTENZEIT

An den Freitagen in der Fastenzeit, **20. Februar, 27. Februar, 6. März, 13. März, 20. März und 27. März**, finden wieder die Frühschichten um 6:30 Uhr in der Franziskuskapelle statt, der Zutritt ist über die Sakristei der Stadtpfarrkirche möglich. Anschließend wird im Pfarrstüberl ein einfaches Frühstück angeboten.

Herzliche Einladung dazu!

Sonntag, 22. Februar, 17 Uhr Hörzhausen

St. Martin: SeelenZeitRaum: Einstimmung in die Fastenzeit

Mittwoch, 25. Februar, 14 Uhr Schrobenhausen

Pfarrsaal St. Jakob: Senioren- und Krankengottesdienst mit Krankensalbung, anschl. Kaffee und Kuchen

Mittwoch, 25. Februar, 14 Uhr Hörzhausen

Pfarrheim: Seniorennachmittag des Frauenkreises mit Vortrag „Mission unter den Nomaden“, gehalten von Pfarrer Tyroller.

Mittwoch, 18. März, 20 Uhr PG

Pfarrzentrum St. Jakob (Pfarrstüberl): Bibel im Gespräch

Donnerstag, 26. Februar, 19:30 Uhr Kolping

Kolpinghaus: Osterkerzen basteln

Samstag, 28. Februar, 10–12 Uhr Mühlried

Pfarrzentrum: Frühjahrsflohmarkt

Samstag, 28. Februar, und Sonntag, 1. März PG

Pfarrgemeinderatswahlen in allen Pfarreien

Sonntag, 1. März, 11:30 Uhr	Schrobenhausen
Pfarrsaal St. Jakob: Fastenessen	
Mittwoch, 4. März, 19:30 Uhr	Kolping
Kolpinghaus: Osterkerzen basteln	
Mittwoch, 4. März, 14:30–16:30 Uhr	Schrobenhausen
Pfarrsaal St. Jakob: Ökumenischer Seniorennachmittag – Lieder. Geschichten. Kaffee. Kuchen. Plaudern. Besinnlichkeit. Gemeinschaft.	
Freitag, 6. März, 18:30 Uhr	Edelshausen
St. Mauritius: Weltgebetstag der Frauen	
Sonntag, 8. März, 10:15 Uhr	PG
Hl. Geist: Brunch-Gottesdienst, anschließend Brunchen im Pfarrsaal	
Samstag, 14. März, 17 Uhr	Schrobenhausen
St. Jakob: Benefizkonzert zur Rosenaktion der KLJB	
Sonntag, 15. März, nach der Wortgottesfeier um 8:45 Uhr	Edelshausen
Pfarrhof: Fastenessen	
Sonntag, 15. März, nach dem 10:15 Uhr Gottesdienst	Mühlried
Hl. Geist: KjG-Rosenaktion, es werden Rosen gegen eine Spende zu Gunsten von AIDA e. V. und der Herz-Jesu-Missionare in Brasilien angeboten.	
Dienstag, 17. März, 14 Uhr	Edelshausen
Pfarrhof: Senioren- und Krankengottesdienst mit Krankensalbung, anschl. Kaffee und Kuchen	
Mittwoch, 18. März, 20 Uhr	PG
Pfarrzentrum St. Jakob (Pfarrstüberl): Bibel im Gespräch	
Samstag, 21. März, 18:30 Uhr	Schrobenhausen
St. Jakob: Pontifikalamt mit Bischof Bertram Meier zum Abschluss der Sanierungsarbeiten (Kirchenchor)	
Mittwoch, 25. März, 20 Uhr	PG
Frauenkirche SOB: Segnungsfeier für werdende Eltern	
Freitag, 27. März, 20 Uhr	Mühlried
Pfarrzentrum: Schafkopfabend	
Palmsonntag, 29. März	Kolping
Sonderaktion „Ein Stück mehr ist nicht schwer“ zu allen Gottesdiensten zugunsten der Schrobenhausener Tafel	
Karfreitag, 3. April, 19 Uhr	Hörzhausen
St. Martin: SeelenZeitRaum – Stärker als der Tod	
Ostermontag, 6. April, nach dem 10:15 Uhr Gottesdienst	Mühlried
Hl. Geist: KjG-Ostereiersuchen für Kinder bis 13 Jahre	

Ostermontag, 6. April, 14 Uhr	Kolping
Ostereiersuchen im Naturlehrpfad	
Ostermontag: 6. April, 17 Uhr	Hörzhausen
St. Martin: SeelenZeitRaum – Ostern klingt	
Sonntag, 12. April, 11:30 Uhr	Schrobenhausen
Pfarrsaal: Der Pfarrgemeinderat lädt herzlich zum Oster-Brunch ein.	
Mittwoch, 22. April, 9 Uhr	Hörzhausen
Pfarrheim: Der Frauenkreis bietet ein Seniorenfrühstück mit Morgengymnastik an.	
Mittwoch, 29. April, 20 Uhr	PG
Pfarrzentrum St. Jakob (Pfarrstüberl): Bibel im Gespräch	
Freitag, 1. Mai, 6:15 Uhr	Hörzhausen
Fußwallfahrt nach Maria Beinberg, dort um 8 Uhr Hl. Messe	
Donnerstag, 14. Mai, 11 Uhr	Mühlried
VAT-Radltour, Treffpunkt am Kirchplatz Mühlried	
Sonntag, 16. Mai, 15:30 Uhr	PG
Pfarrzentrum Mühlried: Neugetauftenfest	
Mittwoch, 20. Mai, 20 Uhr	PG
Pfarrzentrum St. Jakob (Pfarrstüberl): Bibel im Gespräch	



SONNTAGSGOTTESDIENSTE

Samstag	Vorabendmesse um 19:00 Uhr (Winterzeit: 18:30 Uhr) abwechselnd: St. Jakob Sob oder Hl. Geist Mü abwechselnd: St. Martin Hö, St. Mauritius Ed oder Hl. Dreifaltigkeit Stgr
Sonntag	Heilige Messe um 08:45 Uhr wöchentlich: St. Salvator Sob abwechselnd: St. Martin Hö, St. Mauritius Ed oder Hl. Dreifaltigkeit Stgr Heilige Messe um 10:15 Uhr wöchentlich: St. Jakob Sob und Hl. Geist Mü 3-wöchig: Hl. Dreifaltigkeit Stgr Abendmesse um 19:00 Uhr (Winterzeit: 18:30 Uhr) St. Jakob Sob (14-tägig) im Wechsel mit St. Martin Hö oder St. Mauritius Ed
Festtage	08:45 Uhr St. Salvator Sob, St. Martin Hö und St. Mauritius Ed 10:15 Uhr St. Jakob Sob, Hl. Geist Mü und Hl. Dreifaltigkeit Stgr Abendmesse St. Jakob Sob

Die aktuellen Gottesdiensttermine werden im Gottesdienstanzeiger in den Kirchen, in den Schaukästen vor den Kirchen, in der Lokalpresse und im Internet unter <https://schrobenhausen-katholisch.de/aktuelles/gottesdienste/> veröffentlicht.

ZUSAMMEN GEHT WAS! CARITAS VERBINDET.



Zusammen geht was!

Caritas verbindet.



Caritas Kirchenkollekte
01. März 2026

Caritas Sammlung: 02.03. – 08.03.2026

Allein kann man nicht durchs Leben gehen. Das erfahren wir in vielen Begegnungen: Menschen werden krank, verlieren ihre Arbeit, leiden unter Trauer, geraten in Einsamkeit und Not.

Wir alle wissen: Niemand von uns kann sagen „Mir passiert das schon nicht!“. Wir dürfen dankbar dafür sein, dass wir nicht allein sind und dass wir uns auf so viele unterschiedliche Hilfen in der Gemeinde wie auch der Caritas verlassen können.

Gerade bei schweren Lebensschicksalen zeigt sich, wie wichtig die Arbeit der Caritas ist – wie oft uns die Angebote unserer verschiedenen Dienste Hilfe und Halt geben. Wenn wir zusammenhalten,

wird vieles möglich. Unterstützen Sie deshalb die Arbeit der Caritas.

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie die Arbeit der Caritas in der eigenen Pfarrgemeinde mit einem Drittel und im Bistum mit zwei Dritteln.

Am Sonntag, **1. März**, wird in allen Gottesdiensten der PG die Caritas-Kirchenkollekte gehalten. **Vom 2. bis 8. März** findet die Haussammlung statt. Es kann leider nicht mehr überall gesammelt werden. Wir bitten deshalb um eine Spende per Überweisung. Ergänzen Sie bitte Ihre Pfarrei. Selbstverständlich wird auf Wunsch eine Spendenquittung erteilt.

Vergelt's Gott allen Spenderinnen und Spendern!

Spendenkonto siehe Seite 30, Verwendungszweck „Caritas-Frühjahrssammlung“

MISEREOR – HIER FÄNGT ZUKUNFT AN



Hier fängt Zukunft an – unter diesem Leitwort setzt Misereor mit der Fastenaktion 2026 ein kraftvolles Zeichen für die Bedeutung beruflicher Bildung weltweit. Berufliche Bildung verändert Leben. Sie eröffnet Perspektiven, stärkt Selbstvertrauen und schafft Chancen für jeden Einzelnen und für die Gesellschaft als Ganzes. Berufliche Bildung ist ein Schlüssel zu einer gerechteren und zukunftsfähigen Welt.

In Kamerun, dem diesjährigen Beispielsland, ist Ausbildung keine Selbstverständlichkeit. Viele junge Menschen können sich eine Ausbildung nicht leisten, da sie diese selbst finanzieren müssen. Viele Jugendliche haben dieses Geld nicht. Misereor unterstützt junge Menschen in dieser herausfordernden Situation, fördert Talente und stärkt

junge Menschen in ihrer persönlichen und beruflichen Entwicklung. In jedem Menschen ist ein Talent verborgen, man muss es nur entdecken und fördern.

Mit diesen Worten bitten wir Sie am fünften Fastensonntag, **21./22. März**, in allen Gottesdiensten um Ihr Gebet und um eine großzügige Spende für die berufliche Ausbildung junger Menschen in den Entwicklungsländern

Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern! Vergelt's Gott!

Spendenkonto siehe Seite 30, Verwendungszweck „Misereor 2026“.



GOTTESDIENSTE

PALMSONNTAG, 29.03.26

Voraussichtlich vor den Vormittagsgottesdiensten Palmbuschenverkauf, nach den Gottesdiensten Osterkerzenverkauf

- 08:30 **Hö** *St. Martin* Palmweihe im Pfarrgarten, Palmprozession, Hl. Messe mit den Erstkommunionkindern
- 08:30 **Ed** *St. Mauritius* Palmweihe, Palmprozession, Hl. Messe mit den Erstkommunionkindern
- 08:30 **Sob** *St. Salvator* Hl. Messe mit Palmweihe
- 10:15 **Sob** *St. Jakob* Palmweihe in der Lachen, Palmprozession, Pfarrgottesdienst mit den Erstkommunionkindern (Kirchenchor)
- 10:15 **Mü** *Heilig Geist* Palmweihe, Palmprozession, Hl. Messe mit den Erstkommunionkindern (Friday evening)
- 10:15 **Stgr** *Dreifaltigkeit* Palmweihe, Palmprozession, Hl. Messe
- 10:30 **Hö** *Pfarrheim* Andacht zum Palmsonntag für Kinder und Familien, anschl. gemeinsames Osterkerzenbasteln
- 17:00 **Ed** *St. Mauritius* Jugendkreuzweg
- 19:00 **Sob** *Frauenkirche* Abendmesse

GRÜNDONNERSTAG, 02.04.26

- 19:00 **Sob** *St. Jakob* Abendmahlgottesdienst mit Fußwaschung (Kirchenchor)
- 19:00 **Mü** *Heilig Geist* Abendmahlgottesdienst, anschl. Gebet durch die Nacht
- 19:00 **Hö** *St. Martin* Abendmahlgottesdienst mit Fußwaschung, anschl. Ölbergandacht
- 19:00 **Ed** *St. Mauritius* Abendmahlgottesdienst
- 20:30 **Sob** *St. Jakob* Betstunde des Kath. Frauenbundes, der Kolpingfamilie, der Kirchenverwaltung und des Pfarrgemeinderates

KARFREITAG, 03.04.26

- 09:00 **Sob** *St. Jakob* Kreuzwegandacht
- 09:00 **Mü** *Heilig Geist* Kreuzwegandacht
- 09:00 **Hö** *St. Martin* Kreuzwegandacht
- 09:00 **Sob** *St. Salvator* Kreuzwegandacht, anschl. stilles Gebet am Hl. Grab
- 10:00 **Sob** *Frauenkirche* Kinderkreuzwegandacht, anschl. stilles Gebet am Hl. Grab
- 10:15 **Stgr** *Dreifaltigkeit* Kreuzwegandacht, anschl. stilles Gebet am Hl. Grab
- 10:30 **Mü** *Heilig Geist* Kinderkreuzfeier
- 10:30 **Hö** *St. Martin* Stationen-Kreuzweg für Familien (Treffpunkt: Dorfplatz)
- 14:00 **Ed** *St. Mauritius* Feier vom Leiden und Sterben Christi
- 15:00 **Sob** *St. Jakob* Feier vom Leiden und Sterben Christi (Kirchenchor),
Frauenkirche anschl. Aussetzung d. Allerheiligsten; stille Anbetung bis 18:30 Uhr
- 15:00 **Hö** *St. Martin* Feier vom Leiden und Sterben Christi
- 15:30 **Mü** *Heilig Geist* Feier vom Leiden und Sterben Christi, anschl. Betstunden
- 18:00 **Ed** *St. Mauritius* Betstunde (bis 19:00 Uhr)

- 19:00 **Sob** Kreuzweg am Kalvarienberg
(bei schlechter Witterung entfällt der Kreuzweg)
- 19:00 **Mü** *Heilig Geist* Andacht „7 Worte Jesu“

KARSAMSTAG, 04.04.26

- 19:30 **Ed** *St. Mauritius* Feier der Osternacht mit Speisensegnung, anschl. Osterfeuer
- 20:30 **Hö** *Dorfplatz* Auferstehungsfeier für Familien
- 21:30 **Mü** *Heilig Geist* Feier der Osternacht mit Speisensegnung

OSTERSONNTAG, 05.04.26

In allen Gottesdiensten Speisensegnung

- 05:00 **Sob** *St. Jakob* Feier der Osternacht (Schola)
- 05:00 **Hö** *St. Martin* Feier der Osternacht
- 08:45 **Hö** *St. Martin* Festgottesdienst
- 08:45 **Ed** *St. Mauritius* Festgottesdienst
- 08:45 **Sob** *St. Salvator* Festgottesdienst
- 10:15 **Sob** *St. Jakob* Festgottesdienst (Kirchenchor mit Orchester)
- 10:15 **Mü** *Heilig Geist* Festgottesdienst
- 10:15 **Stgr** *Dreifaltigkeit* Festgottesdienst
- 19:00 **Sob** *St. Jakob* Feierliche Ostervesper mit eucharistischem Segen
- 19:00 **Hö** *St. Martin* Feierliche Ostervesper

OSTERMONTAG, 06.04.26

- 08:45 **Hö** *St. Martin* Hl. Messe
- 08:45 **Ed** *St. Mauritius* Familiengottesdienst (Jugendorchester)
- 08:45 **Sob** *St. Salvator* Hl. Messe
- 10:15 **Sob** *St. Jakob* Pfarrgottesdienst für die Lebenden und Verstorbenen der PG
- 10:15 **Mü** *Heilig Geist* Familiengottesdienst
- 10:15 **Stgr** *Dreifaltigkeit* Hl. Messe

BUßGOTTESDIENSTE

- | | | | | |
|-----------------------|-------|------------|----------------------|----------------------------|
| Dienstag, 03.03.26, | 18:30 | Hö | <i>St. Martin</i> | Bußgottesdienst |
| Freitag, 20.03.26, | 18:30 | Mü | <i>Heilig Geist</i> | Bußgottesdienst (spirit) |
| Donnerstag, 26.03.26, | 18:30 | Ed | <i>St. Mauritius</i> | Bußgottesdienst (Cantores) |
| Freitag, 27.03.26, | 18:30 | Sob | <i>St. Jakob</i> | Bußgottesdienst |

FASTENPREDIGTEN

- | | | | | |
|--------------------|-------|-------------|------------------------|-------------------------------|
| Sonntag, 22.02.26, | 17:00 | SOB | <i>Frauenkirche</i> | Fastenpredigt |
| Sonntag, 01.03.26, | 17:00 | Hö | <i>Hl. Schutzengel</i> | Fastenpredigt |
| Sonntag, 08.03.26, | 17:00 | SOB | <i>St. Salvator</i> | Fastenpredigt (Cantemus-Chor) |
| Sonntag, 15.03.26, | 17:00 | Stgr | <i>Dreifaltigkeit</i> | Fastenpredigt (Männerschola) |
| Sonntag, 22.03.26, | 17:00 | Müh | <i>St. Ursula</i> | Fastenpredigt |



ÖFFNUNGSZEITEN

PFARRBÜROS

Mühlried (Hauptbüro)

Mo–Fr 08:00–12:00 Uhr

Di, Do 15:00–17:00 Uhr

Schrobenhausen (im Pfarrzentrum)

Do 10:00–12:00 Uhr

Hörzhausen

Mi 20.05.2026 14:00–16:00 Uhr

**Das Pfarrbüro in Mühlried
ist von 30. März bis 10. April
nur vormittags geöffnet.**

**Das Pfarrbüro in
Schrobenhausen ist in dieser
Zeit geschlossen.**

KATHOLISCHE ÖFFENTLICHE BÜCHEREI

Mo, Mi, Fr 15:00–18:00 Uhr

An Feiertagen geschlossen.

Do 10:00–12:00 Uhr

Monatliche Vorlesestunde immer am ersten Donnerstag von 16 bis 17 Uhr. Die Teilnahme ist

18:00–20:00 Uhr

kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

So 10:00–12:00 Uhr



IMPRESSUM

Pfarrbrief der Pfarreiengemeinschaft Schrobenhausen

Hauptbüro: Griesweg 25a, 86529 Mühlried, Tel. 08252/2674, Fax 08252/3271

Nebenbüro: Pfarrgasse 2, 86529 Schrobenhausen, Tel. 08252/7900, Fax 08252/81771

Internet: <https://schrobenhausen-katholisch.de>

Instagram: [@pg_schrobenhausen](https://www.instagram.com/pg_schrobenhausen)

E-Mail: pg.schrobenhausen@bistum-augsburg.de

Herausgeber: Redaktionsteam der Pfarreiengemeinschaft Schrobenhausen

V.i.S.d.P.: Stadtpfarrer Florian Stadlmayr

Gestaltung, Redaktion und Mitarbeit:

Andreas Mair und das Redaktionsteam der PG Schrobenhausen

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen – Auflage: 2000 Stück – Nr. 30 (1 / 2026)

Nächste Ausgabe: Pfingsten, 24. Mai 2026

Redaktionsschluss: Freitag, 24. April 2026



SPENDENKONTO

Bank: Sparkasse Altbayern

Empfänger: Kath. Kirchenstiftung St. Jakobus maj. in Schrobenhausen

IBAN: DE63 7205 1210 0000 1027 23

Verwendungszweck: siehe Spendenaufruf, bitte Ihre örtliche Kirchenstiftung mit angeben!

DAS SAKRAMENT DER TAUFE EMPFINGEN



NOVEMBER

Fabian Huhn
Matteo Kracklauer
Emil Stanek
Julian Kuffer
Teresa Freund
Ludwig Schmidmair
und zwei weitere Kinder

Mü
Hö
Mü
Hö
Sob
Sob

DEZEMBER

Theo Hartl
Raphael Andreas Burlafinger
und ein weiteres Kind

Stgr
Mü

JANUAR

Theo Noah Rank

Stgr

WER IN CHRISTUS STIRBT, WIRD MIT IHM AUFERSTEHEN



NOVEMBER

Walter Karl (84)
Anna Schmucker (82)
Annemarie Schäffler (69)
Johanna Hedwig Wittmann (89)
Markus Graß (45)
Maria Magdalena Dorner (82)
Hubert Alfons Helmer (86)
Erich Stelzer (86)
Brunhilde Wintermayr (75)

Sob
Sob
Sob
Sob
Sob
Hö
Sob
Sob
Ed

JANUAR

Maria Joaquina Duarte Pereira Costa (78)
Josef Baracscai (64)
Edeltraud Theresie Hedwig Gareis (90)
Dieter Rudolf Meyer (81)
Georg Stieglmeier (65)
Martin Mayr (84)
Michael Schmalzl (89)
Georgine Johanna Heidl (91)
Horst Wilfried Wurm (85)
Marianne Pommé (67)
Sofie Mehringer (97)
Jakob Wiesbeck (82)
Rainald Wolfgang Bittner (90)
Anna Eibel (85)
Maria Theodarta Schmalzl (91)

Sob
Sob
Sob
Sob
Sob
Mü
Sob
Sob
Sob
Mü
Sob
Sob
Sob
Hö
Hö

DEZEMBER

Therese Mesch (97)
Alois Josef Mayrhofer (85)
Adolf Hofmann (76)
Liselotte Eva Silc (87)
Rudolf Franz Strak (86)
Anna Schmid (94)
Manfred Schüttler (84)
Maria Sailer (92)
Sieglinde Springer (89)

Mü
Stgr
Sob
Sob
Stgr
Sob
Sob
Mü
Sob

*Mögest du dir die Zeit nehmen,
die stillen Wunder zu feiern,
die in der lauten Welt keine Bewunderer haben.*

(Irischer Segenswunsch)



Bild von Dominik Rheinheimer auf Pixabay

Besuchen Sie uns auch im Internet
<https://schrobenhausen-katholisch.de>



Folge uns auf Instagram
[@pg_schrobenhausen](https://www.instagram.com/pg_schrobenhausen)